



Industrieschutzhelm Typ GALEOS WORK

GEBRAUCHSANLEITUNG

Der Helm ist als Personenschutzmittel für den Kopf vorgesehen und schützt den Benutzer gegen Kopfunfall bei Bewegung oder Fallen eines Gegenstandes im Umfang der europäischen Norm EN 397 der festgelegten verbindlichen technischen Anforderungen.

Der Helm darf nicht für Tätigkeiten verwendet werden, für die er nicht vorgesehen ist.

Die Verwendung des Helms kann die mit Aktivitäten in einer Höhe verbundenen Risiken wesentlich verringern, er kann jedoch nicht vollständig ausschließen.

Der Helm ist zum Kopfschutz der Arbeiter, die in der Industrie in Höhe arbeiten, für integrierte Rettungseinheiten, im Bauwesen u.a. vorgesehen.

HINWEIS

Soll dieser Helm den erforderlichen Schutz gewähren, so muss er der Kopfgröße des Benutzers entsprechend eingestellt werden. Der Helm wurde so hergestellt, dass er die Stoßenergie durch eine teilweise Zerstörung oder Beschädigung der Schale und der Kopfeinlage aufnimmt; deswegen darf kein Helm, der einem starken Stoß ausgesetzt wurde, weiter verwendet werden, und zwar auch dann nicht, wenn die Beschädigung nicht ersichtlich ist.

Ausgenommen von Fällen, in denen es vom Hersteller empfohlen wird, müssen die Benutzer auf die Gefahr der Anpassungen oder Entfernung der ursprünglichen Helmteile achten. Die Helme sollten zum Zweck der Montage von Zubehör nicht anders angepasst werden, als vom Helmhersteller empfohlen wird.

Es dürfen keine Anstriche, Lösungsmittel, Klebemittel oder Selbstklebeetiketten verwendet werden, außer denjenigen, die mit den Anweisungen und Angaben des Herstellers übereinstimmen.

Vor Verwendung des Helms ist es notwendig:

- die Gebrauchsanleitung durchzulesen,
- die richtige Anwendung des Produkts einzuüben,
- sich mit den Möglichkeiten des Produkts und den Gebrauchseinschränkungen vertraut zu machen,
- die mit der Anwendung verbundenen Risiken zu verstehen
- sich mit der Lebensdauer und Häufigkeit der periodischen Untersuchungen des Produktes vertraut zu machen

Unterlassung oder Verstoß gegen eine dieser Regeln kann eine schwerwiegende Verletzung oder Tod zur Folge haben.

BESCHREIBUNG

(1) Schale, (2) Entlüftungslöcher geschützt mit einem Metallgitter, (3) Schnalle zur Befestigung einer Leuchte, (4) Kopffassung mit Gelenkarretierung, (5) Spannring der Fassung, (6) Schnalle zur Einstellung des Kinnbandes, (7) Kinnband, (8) Helmverschluss.

Materialien: Schale ABS (Acrylnitril-Butadien-Styrol), Innenfüllung EPS (aufgeschäumtes Polystyrol), Polsterung Polyurethanschaum, Gurte Polyamid.

KONTROLLE

Vergewissern Sie sich vor jedem Gebrauch, dass der Innen- und Außenteil der Schale keine Risse oder Deformationen aufweist und die Gurte sowie die Nähte des Kopfgurtes nicht beschädigt sind. Kontrollieren Sie das System für die Größeneinstellung, insbesondere die Schnalle des Kinngurtes.



EMPFEHLUNG

Ein starker Stoß kann den Helm unwiederbringlich auch ohne sichtbare Beschädigungsmerkmale beschädigen. Nach einem großen Stoß den Helm aussondern. Sollten Sie irgendwelche Zweifel am Zustand des Produkts haben, kontaktieren Sie die Firma Rock Empire, s.r.o. oder sondern Sie das Produkt aus.

AUFSETZEN UND EINSTELLEN

Vorbereitung: Mit Hilfe der Einstellvorrichtung des Fassungs gelenks (4) das Hinterteil in die gewünschte Position ziehen und mittels des Einstellrings (5) den Helmumfang vergrößern.

Einstellung: Den Helm aufsetzen und mittels des Einstellrings (5) den Fassungs umfang auf die Kopfgröße anziehen. Die Schnalle zur Einstellung des Kinnbandes (6) unter die Ohren ziehen; sie kann auch nach vorne oder nach hinten eingestellt werden, je nach Bedarf des Benutzers.

Schnallen: Die beiden Teile des Helmverschlusses (8) ineinander einschieben, bis die Schnallen einrasten. Das Kinnband fest, aber bequem anziehen. Das richtige Anziehen sorgt dafür, dass es nicht zum Abrutschen des Helms vom Kopf kommt. Das Kinnband durch beidseitiges Drücken der Schnalle (8) öffnen.

Kontrolle: Überprüfen Sie jeweils das richtige Schließen der Schnalle (8) durch Ziehen der Gurte.

Achten Sie während der Anwendung darauf, dass der Helm richtig sitzt, denn nur so kann er maximalen Schutz gewähren.

TRANSPORT, AUFBEWAHRUNG UND PFLEGE

Den Helm so verpacken, dass er keinem Druck und keinen scharfen Kanten ausgesetzt wird.

Den Helm außerhalb der Reichweite von UV-Strahlung, Feuchtigkeit, chemischen Stoffen, Lösungsmitteln u.a. aufbewahren.

Den Helm nicht hohen Temperaturen aussetzen, z. B. direkter Sonne in einem Fahrzeug.

Farben, Aufkleber sowie andere ähnliche Anwendungen können ungünstige Auswirkungen auf die Sicherheit des Helms haben.

Anpassungen: Vermeiden Sie jegliche Anpassungen der Helmform, ebenso die nachträgliche Anbringung verschiedenen Zubehörs u.a.

Ausgenommen hiervon ist die Anbringung einer Stirnleuchte mittels Klammern (3)

Reinigung und Desinfektion: Der Helm kann mit lauwarmem Wasser und einer üblichen Seife gereinigt werden. Verwenden Sie nie Lösungsmittel oder andere chemische Stoffe. Den Helm nicht in einer automatischen Waschmaschine waschen oder im Trockner trocknen.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Der Helm darf nicht länger als 10 Jahre ab dessen Inbetriebnahme (Einkauf) verwendet werden oder falls das Produkt als Bestandteil des Systems für die Verwendung veraltet ist.

Lebensdauer und Durchsichten

Produkte aus Metall und Kunststoffen haben eine **Lebensdauer von 10 + 5 Jahre** (5 Jahre Lagerung gemäß der Anleitung, 10 Jahre ab der ersten Benutzung). Wenn die berechnete Person feststellt, dass ein solches Produkt für die weitere sichere Benutzung nicht mehr tauglich ist, ist es in seiner Kompetenz, das Aussondern des Produkts von der weiteren Benutzung zu empfehlen, auch wenn dessen Lebensdauer noch nicht verstrichen ist.

Produkte aus Metall und Kunststoffe müssen **mindestens 1-mal in 12 Monaten** vom Hersteller oder von einer Person, die zur Kontrolle OOP Kategorie III. einfacher Konstruktion berechnigt



ist (nachfolgend nur berechnigte Person), wie z.B. IRATA und SPRAT LEVEL3 usw. **kontrolliert werden**. Diese Kontrollen sollten auch im Fall auerordentlicher Ereignisse durchgeföhrt werden (Fall, aggressives chemisches Umfeld, mechanische Beschädigung oder Zweifel des Benutzers).

Wenn Sie Zweifel am Zustand des Helms haben, sondern Sie ihn aus und lassen Sie ihn entsorgen.

GARANTIE

Der **HERSTELLER** gibt **3 Jahre** Garantie auf Material- und Produktionsmängel. Die Garantie bezieht sich nicht auf Mängel, die durch laufenden Verschleiß, Fahrlässigkeit, nicht fachgerechten Umgang, falsche Anwendung, verbotene Veränderungen und schlechte Lagerung verursacht wurden.

Unfälle, Schäden, Fahrlässigkeit und Verwendung, für die der Arbeitshelm nicht vorgesehen ist, werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Der **HERSTELLER** haftet nicht für direkte, indirekte oder zufällige Schäden, die mit der Benutzung des Produkts zusammenhängen oder als Folge der Benutzung entstanden.